

## Protokoll

### Sitzung der FSVV vom 22.04.2008

#### 1) Anwesende:

Laura(Bio,GA),Tine(Geschichte),Thomas(Geschichte), Thomas(Anlage), Jakob(StruKo,Rätetä),Georg(Kastra,StuWeGremien), Daniel(Jura), Roland(Politik,div.AKs), Judith(bbp,AstA), Christin(HSR), Rosa(Medizin), Philip(Painless Cooking Crew), Daniel(PCC), Dis(ev.Theologie), Fabian(EKW)

#### 2) Post:

- Die Landesastenkonzferenz (LAK) lädt ein zur nächsten Tagung am 27.04.08 in Freiburg
- Die Linke hat Material geschickt. Es wurde herumgereicht

#### 3) Kritik am letzten Protokoll: keine

#### 4) Fächerübergreifende Zusammenarbeit & Berichte aus den Arbeitskreisen

- Painless Cooking Crew:

Diese Gruppe, welche gerade den Prozess zur Akkreditierung als studentische Gruppe durchläuft, möchte gerne ein Mal pro Monat günstiges, veganes Essen im Clubhaus anbieten. Ihre Anfrage war, ob die FSVV ihnen Räumlichkeiten zur Verfügung stellen könnte. Das ist nicht möglich, da die FSVV nicht über das Clubhaus verfügt. Die Anfrage müsste über die Uni laufen, wobei dort die Chancen gering sind, da es eine Konkurrenz zur Cafeteria darstellen würde. Vorschlag: das Essen in der Wilhelma verkaufen.

- Rätetä:

Es wird in nächster Zeit mehrere Rätetäs in Zusammenarbeit mit dem AK Neu und dem AK Wahlen geben.

- Freie Bildung: trifft sich Dienstags, 20Uhr im Clubhaus um Grundsatzmeinungen zu besprechen.

- Ract!: Die Finanzierung sieht nicht rosig aus. Vermutlich wird das Festival aus Kostengründen im alten botanischen Garten, statt am Anlagensee stattfinden. Sollte jemand noch Ideen für Sponsoren haben, bitte bei Christin melden.

- Räte-Anlage: Bittet darum, die neu in Schuss gebrachte Anlage doch pfleglich zu behandeln.

- AK Wohlfühlen: Es werden noch Ideen und Vorschläge für Stände bzw. Kneipen gesucht, um den Mensaboykott durchführen zu können. (Rückfragen zum Mensaboykott generell an Georg oder Christin stellen.) Der Brief an die Studenten und Regierungsvertreter zur Information über die Umstrukturierung des Studentenwerks, insbesondere die Verlegung der sozialen Dienste in die Karlstraße soll in den Mensen geflyert werden.

**Dafür werden an allen Tagen noch Helfer gesucht!**

Bisher kam von allen Parteien Resonanz auf den Brief.

- AK Neu: trifft sich regelmäßig, zur Reformation der FSVV Strukturen.

Wesentliche Punkte bisher:

- Verbesserung der internen Kommunikation, durch ein „Handbuch für Gremienarbeit“
- Verbesserung der externen Kommunikation, hauptsächlich mittels Neugestaltung der Homepage.

- Berichte aus den Fachschaften:

Das Clubhausfest des Brecht-Bau-Plenums lief relativ gut. Es waren weniger Leute anwesend als sonst. Allerdings gab es mehrere Beschwerden, wegen des Lärms. In Zukunft wird es strenge Konsequenzen geben, sollten sich die ausrichtenden Fachschaften nicht an die Lärmbestimmungen halten, da sonst ein generelles Verbot der Clubhausfeste droht. Diese Konsequenzen werden in der nächsten Sitzung bekannt gegeben.

### 5) Anträge:

Die Fachschaft Geschichte beantragt, dass keine Werbung Dritter im Rätetä erscheinen soll. Dies ist eine Reaktion auf den Beschluss, Werbung für „Berlin08“ im nächsten Rätetä zu machen.

Dieser Beschluss stützt sich darauf, dass sowohl das Ract!, als auch der AK Freie Bildung bei diesem Festival Workshops veranstalten und somit für sich selbst Werbung machen. Weiterhin bekommt Kasse e.V. für diese Werbung einen kleinen Betrag, der dringend benötigt wird um die immer wieder anfallenden Druckkosten zu decken. Kommerzielle Werbung soll, so die Meinung der Anwesenden, weithin keinesfalls im Rätetä erscheinen. Die Werbung für „Berlin08“ war als Ausnahme gedacht.

Folgeantrag: Die Fachschaften mögen beschließen, dass die Werbung für das „Berlin08“ Festival ausnahmsweise im Rätetä erscheinen darf.

### 6) Hochschulpolitik/Gremienarbeit:

- AstA:

- Der Antrag des Ract! Festivals zur Finanzierung ist wurde angenommen, wie die Fachschaften ihn beschlossen haben.

- Beide Anträge zur Finanzierung von Vortragsreihen zum Studium Generale wurden mit der Begründung abgelehnt, dass das Studium Generale einen eigenen Topf zur Finanzierung hat und die Veranstaltungen der Allgemeinheit und nicht (nur) den Studierenden zu Gute kommt.

ABER: der AstA will beantragen, dass die Flyer für die Veranstaltungen auf dem Drucker der FSVV gedruckt und aus den Töpfen der jeweiligen Referenten gezahlt werden.

- Die Referentenverträge wurden alle verlängert. Der Vertrag des IT-Referenten läuft im Juli aus, da er danach im Ausland sein wird.

- Die Geschäftsordnung wurde verabschiedet. Die Delegierten der FSVV haben ihr nicht zugestimmt und einen eigenen Entwurf vorgelegt.

- Frage von Fabian: wurde angesprochen, dass auf AstA Flyern Werbung für die Partei der „Grünen“ gemacht wurde? -> Nur nebenbei besprochen.

- Studentenwerk a.d.ö.R.:

**Vertretersitzung ist am Montag (28.04) um 15Uhr im großen Senat der Neuen Aula.**

Hier soll der Vorsitzende des Studentenwerks, Hr.Schill, den Vertretern und der Öffentlichkeit (inklusive Presse) einen Rechenschaftsbericht ablegen. Nach dieser Sitzung findet eine außerordentliche Sitzung des Verwaltungsrates statt.

Georg beantragt per Eilantrag ein freies Mandat für diese Sitzung. Der Eilantrag wurde angenommen (6 für, 1 dagegen, 5 Enthaltungen) und Georg ein freies Mandat erteilt (8 dafür, 4 Enthaltungen). Thomas bittet darum, prinzipiell Anträge immer in die Fachschaften zu geben und möglichst wenig per Eilantrag abzustimmen.

- Wahlen:

Am 1. & 2. Juli sind Uni Wahlen. Wir sind aufgefordert, uns Gedanken zu machen, vor allem im Bezug auf folgende Vorschläge:

- Sollen die Wahlen an drei Tagen stattfinden?

- Sollen die Wahllokale, vor allem auf der Morgenstelle und das im Kupferbau in die Mensa verlegt werden, um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, dass die Leute darauf aufmerksam werden?

Außerdem sind alle Fachschaften aufgerufen, sich am **Wahlkampf der FSVV aktiv zu beteiligen!**

**Sonstiges:** Fachschaften, die Karten für die Campus Invasion verkaufen wollen, sollen sich bei Christin melden.